

■ **ROLL-TO 50**
AL-Rolläden



ROLL-TO 50

Al-Rolläden

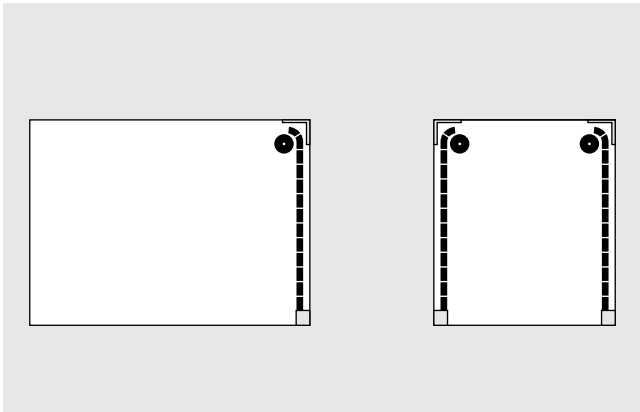
Mit unserer neuen Rolladen-Generation ROLL-TO 50 beschreiten wir neue Wege:

- ROLL-TO 50 besteht aus Aluminium Hohlprofilen
- mit walzblanker oder eloxierter Oberfläche
- umlaufender Dichtung
- Führungsschienen aus Stahl (verzinkt) oder EDELSTAHL
- Montage zwischen oder hinter den Säulen
- Seitenwand- und/oder Heckportaleinbau
- Dachzug-, Aufroll- oder kombinierte Bauart
- sehr geringer Federwellendurchmesser (nur 80 mm)
- Abmessungen

	max.	min.
Breite	2800	600
Höhe	3000	600

- Panzerfläche max. 6 m²
- niedrige Blendenhöhe (nur 120 mm bei Dachzug)
- kleiner Wickeldurchmesser (z.B. 300 mm bei 3 m Höhe)
- auf den Verwendungszweck abgestimmte Schloßvarianten
- elektrischer Antrieb auf Wunsch (nur für Dachzugtyp)
- entspricht den Vorschriften für seitliche Schutzvorrichtungen nach den Richtlinien 89/297 EWG und § 32 C STVZO bis zur lichten Rahmenbreite 2500 mm
- Das ROLL-TO 50 wird auf die lichten Rahmenmaße konfektioniert ausgeliefert.
- Gewicht
 - Panzerfläche ca. 7,5 kg/m²
 - Schienen ca. 1,1 kg/m
 - Federwelle kpl. ca. 6,5 kg/m
 - Rollenschwenklager ca. 1,5 kg/Stück

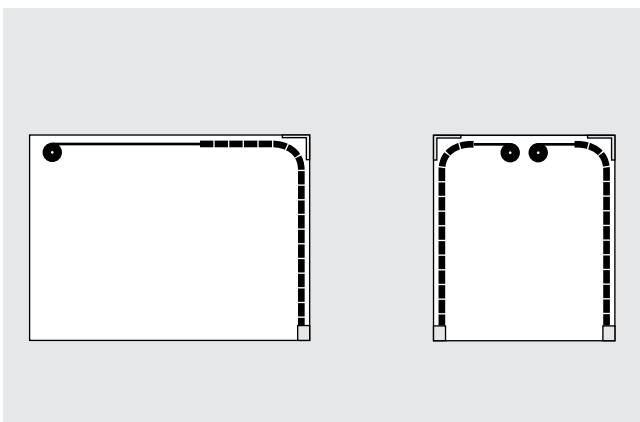




Aufrolltyp

Auf die Rolle, ca. 80 mm \varnothing , werden die ineinandergreifenden, ca. 50 mm breiten Aluminium-Lamellen direkt über der Öffnung aufgewickelt. Die unter Federspannung stehende Rolle erleichtert den Betätigungsvorgang.

Ab lichte Öffnungshöhe > 1500 mm wird ein „Rollen-Schwenklager“ eingesetzt, das ein Zurückschwenken der Rolle mit zunehmendem Wickel-Durchmesser bewirkt. Beim Schließvorgang schwenkt die Rolle über die Schwenkarme im Rollenlager an die obere Blende heran, so daß die oberen Lamellen immer senkrecht stehen und sich an die vorhandene Dichtung anlegen.

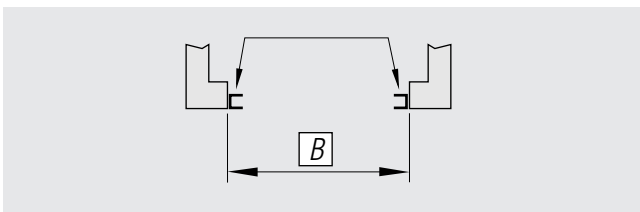


Dachzugtyp/Kombityp

Bei dieser Bauart wird die Rolle an der gegenüberliegenden Wand montiert.

Der Rolladenpanzer ist mit der Rolle durch Gurtbänder verbunden.

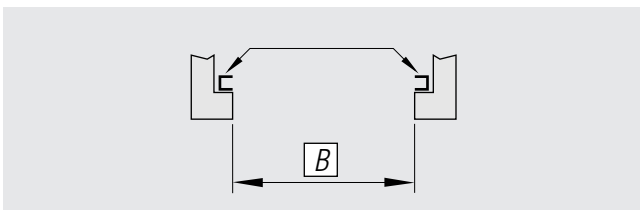
Diese Bauart ist geeignet zur Erzielung einer maximalen Öffnungshöhe. Die Laderaumhöhe wird nur geringfügig durch den unter dem Dach liegenden Rolladenpanzer beeinträchtigt.



Einbaumethode:

Methode I

Führungsschienen zwischen den Säulen



Methode II

Führungsschienen hinter den Säulen



■ **Gebr. TITGEMEYER GmbH & Co. KG**
■ Hannoversche Straße 97 · D-49084 Osnabrück
■ Postfach 43 20 · D-49033 Osnabrück
■ Telefon: +49 (0)5 41/58 22-0
Telefax: +49 (0)5 41/58 22-492
eMail: vertrieb-gto@titgemeyer.com
www.titgemeyer.com